

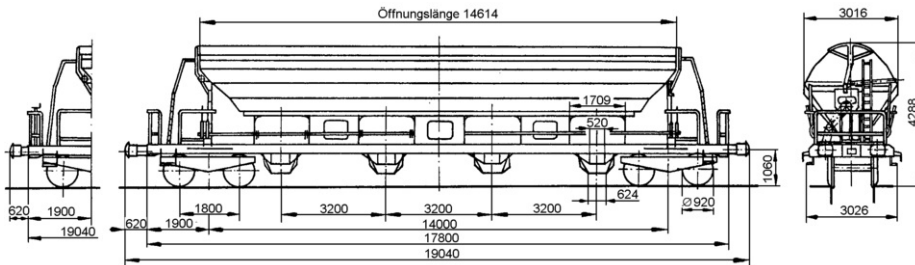


Gattung T:

## Tads(-y) 957

Gedeckte Schüttgutwagen mit dosierbarer Schwerkraftentladung und vier Radsätzen.

Diese Wagen sind hervorragend geeignet für den Transport von witterungsempfindlichen Schüttgütern. Sie besitzen eine gleisseitige, dosierbare Entladeeinrichtung. Ein Innenanstrich erhöht bei den meisten der Fahrzeuge den Gebrauchswert, insbesondere durch den Schutz vor Verunreinigungen, Möglichkeiten des Transportes von Lebensmitteln, günstigeres Entladeverhalten (Rutschverhalten) bei schwer fließenden Gütern sowie durch verbesserten Korrosionsschutz bei aggressiven Ladegütern.



### ▼ Technische Details

Laderaum (m <sup>3</sup> )	83,0
Breite der Beladeöffnung (mm)	1.200
Länge der Beladeöffnung (mm)	14.614
Durchschnittl. Eigengewicht (kg)	27.000
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	120
Internationale Verwendungsfähigkeit	RIV
Kleinstes Gleisbogenhalbmesser (m)	75
Erstes Lieferjahr oder Baujahr der z. Z. ältesten Wagen	1986
Feststellbremse	mit und ohne Feststellbremse
Bauart der Bremse	KE-GP
Anzahl der Bremszylinder (Stck.)	1
Durchmesser der Bremszylinder (mm)	406
Art der Lastabbremung	zweistufig, mechanisch
Bauart der Puffer	UIC 526-1, Kat. A
Puffertellerabmessungen (mm)	450 x 340
Automatische Kupplung	vorbereitet (Federbeinabstützung)
Bauart des Steuerventils	KE 1adSL

### ▼ Individuelle Daten

Art der Zugeinrichtung	geteilt
Bauart der Zugfeder	Gummi-Schichtfeder
Mindestzugkraft der Zugfeder (kN)	400
Breite der festen Auslaufrutschen (mm)	520
Breite der schwenkbaren Auslaufrutschen (mm)	624
Höhe der festen Auslaufrutschen über SO, leer (mm)	720
Höhe der schwenkbaren Auslaufrutschen über SO, leer (mm)	385
Lichte Weite der Entladeöffnungen (mm)	670 x 1.709
Mittenabstand der Entladeöffnungen (mm)	3.200

### ▼ Lastgrenzen

Eigengewicht > 26,5 t ≤ 27,0 t  
mit und ohne Feststellbremse

	A	B1	B2	C
S	37,0 t	45,0 t	45,0 t	53,0 t
120				

### Sonstige Vermerke:

Die Wagen eignen sich für den Transport von nässeempfindlichen Schüttgütern aller Art, wie z. B. Salze und Düngemittel. Korngrößen ( 0,1 mm können ohne Rieserverluste transportiert werden. Der Transport grobkörniger oder kantiger, schwerer Güter (z. B. Kies, Schlacke, Schotter) ist wegen einer möglichen Beschädigung der Innenbeschichtung nicht zulässig.

Wagenkasten, Wölbschieber, Rutschen und das Dach sind aus korrosionsträgem Stahl gefertigt. Der trichterförmige Wagenkasten besteht aus vier Trichtern und ist als Schweißkonstruktion ausgeführt. Die

Trichter sind durch Querwände getrennt und im oberen Teil durch Öffnungen versehen. Die Stirnwände sind mit Versteifungen versehen und durch Längstragstützen mit dem Untergestell verbunden. Die Entleerung des Wagens erfolgt gleichzeitig nach beiden Wagenseiten über acht einzeln bedienbare Wölbschieber. Die Wölbschieber sind lösbar angeordnet und leicht austauschbar. Der Wagen ist mit einem einschaligen Hubschwenkdach ausgerüstet. Das Dach wird vor dem Schwenken um etwa 60 mm angehoben und dann seitlich abgeschwenkt, wobei die gesamte Breite der Beladeöffnung freigegeben wird. Im geschlossenen Zustand ist das Dach gegen unbeabsichtigtes Verschwenken gesichert. Ein Verschieben des Wagens mit geöffnetem Dach ist nicht zulässig.

Das Entfernen von Ladegutresten in der Be- oder Entladestraße ist nur durch leichte „x000B\_Gummihammerschläge auf die äußeren Behälterwandungen gestattet oder durch den „x000B\_Einsatz von Pressluftlancern im Laderaum!

Für die Bedienung der Wagen ist die DV 975/2 zu beachten.

DB Cargo AG  
**Neukundenservice**  
Masurenallee 33  
47055 Duisburg  
Deutschland

☎ Telefon: +49 (0)203 9851-9000  
☎ Fax: +49 (0)203 454-2067

© 2016 Deutsche Bahn AG